

Regierungs-Blatt

für das

Großherzogthum
Sachsen-Weimar-Eisenach.

Nummer 20.

Weimar.

23. Mai 1901.

Inhalt: Ministerial-Bekanntmachung, betr. Wechsel in dem Besatz des Schiedsgericht für Arbeiterversicherung in Altenach, Seite 151. — Ministerial-Bekanntmachung, betr. Wechsel in dem Mitglieder des Verwaltungsausschusses der Großherzoglichen Landratsbehörden, Seite 152. — Ministerial-Bekanntmachung, betr. Verlegung des Sigels der Norddeutschen Versicherungs-Gesellschaft u. S. in Schwereit 121. von Altona nach Hamburg, Seite 152. — Ministerial-Bekanntmachung, betr. Einleitung von Disziplinarunters., Seite 152. — Ministerial-Bekanntmachung, betr. Wechsel in der Hauptagentur des Niederländischen Lloyd, Versicherungs-Gesellschaft zu Amsterdam, Seite 153. — Ministerial-Bekanntmachung, betr. Erweiterung des Geschäftsbereichs der Norddeutschen Feuer-Versicherungsgesellschaft in Hamburg, Seite 153.

Ministerial-Bekanntmachungen.

[54] I. Der bisherige Vorsitzende des Schiedsgerichts für Arbeiterversicherung im III. und IV. Verwaltungsbezirk des Großherzogthums Sachsen in Eisenach, der Erste Staatsanwalt Richard Blüher, ist auf seinen Antrag von diesem Amt entbunden worden.

Zum Vorsitzenden des bezeichneten Schiedsgericht ist
der Großherzogliche Landgerichtsrath Carl Linde in Eisenach,
zum stellvertretenden Vorsitzenden
der Großherzogliche Landgerichtsrath Friedrich Weiser in Eisenach
ernannt worden.

Weimar, den 14. Mai 1901.

Großherzoglich Sächsisches Staats-Ministerium.

Nothe.